Bergwaldgemeinde Zenting

am Brotjacklriegel –Region Sonnenwald-
Landkreis Freyung-Grafenau

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE 18. SITZUNG DES GEMEINDERATES ZENTING

Sitzungsdatum:	Montag, 20.09.2021
Beginn:	19:30 Uhr
Ort:	im "Hotel Birkenhof" Ranfels 26

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung und Einführung

2. Bauanträge und Bauvoranfragen;

3. Anschaffung LF 20 KatS für FF Zenting, Ausschreibung

4. GVStr. Hasling-Gunterding; Festlegung Straßenbauarbeiten

5. Bericht über die zweite Sitzung des Dorfentwicklungsausschusses

6. Verschiedenes

7. Informationen

8. Wünsche und Anfragen

Erster Bürgermeister Dirk Rohowski eröffnet um 19:30 Uhr die 18. Sitzung des Gemeinderates Zenting. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates Zenting fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1. Begrüßung und Einführung

Sachverhalt:
Bürgermeister Rohowski begrüßte die anwesende(n) Gemeinderätin und Gemeinderäte, die Vertreterin der Presse Frau Uhrmann, die Schriftführerin Frau Geiger, sowie die Gäste und Zuhörer.
Anschließend gab er noch einen kurzen Rückblick auf die letzte GR-Sitzung und die Abarbeitung der Themen und gratulierte Laura Grandner aus Hasling zu ihrem sehr guten Realschulabschluss. Sie erzielte einem Notendurchschnitt von 1,55 auf der Realschule Schöllnach.
Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.

2. Bauanträge und Bauvoranfragen; Nutzungsänderung

Sachverhalt:
Der Bauantrag 14/2021
Nutzungsänderung ehem. Futtermittellager zum Appartement,
auf Fl. Nr. 675, Gmkg. Ranfels
wurde beschlussmäßig behandelt.
Das geplante Vorhaben liegt innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortschaft Simmering in einem „MD“ nach dem Flächennutzungsplan und hält den Rahmen der vorhandenen Bebauung ein. Es handelt sich um eine Maßnahme an einem bestehenden Gebäude.
Die Erschließung ist wie folgt gesichert:
Die Zufahrt erfolgt über eine Gemeindestraße.
Die notwendige Erschließung ist gesichert.

Beschluss:
Oberflächenwasser aller Art (z. B. von Dächern und Zufahrten) darf nicht in die gemeindliche Kanalisation eingeleitet werden; es ist auf dem Grundstück zu versickern oder einer anderen sinnvollen Nutzung zuzuführen.
Einwände werden nicht erhoben. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.
Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0

2.1. Bauanträge und Bauvoranfragen; Antrag auf Vorbescheid

Sachverhalt:
Der Antrag auf Vorbescheid 15/2021
Umbau des Haupthauses zu einem Einfamilienhaus und Sanierung des Inhäusls mit

Umnutzung zur Gästewohnung für die Familie und Nutzungsänderung der Holzlege zu deren Wohnraum.
auf Fl. Nr. 1233, Gmkg. Zenting
wurde beschlussmäßig behandelt.
Das geplante Vorhaben liegt im Außenbereich nach dem Flächennutzungsplan der Gemeinde Zenting. Es handelt sich um ein sonstiges Bauvorhaben (§ 35 Abs. 2 BauGB) an einem bestehenden Gebäude.
Die Zufahrt erfolgt über eine Gemeindestraße.
Der Anschluss an die gemeindliche Wasserversorgungsanlage ist vorhanden.
Der Anschluss an die gemeindliche Abwasserbeseitigungsanlage im Trennsystem ist vorhanden.

Beschluss:
Oberflächenwasser aller Art (z. B. von Dächern und Zufahrten) ist auf dem Grundstück zu versickern oder einer anderen sinnvollen Nutzung zuzuführen und darf nicht in die Schmutzwasserleitung eingeleitet werden.
Zur Gemeindeverbindungsstraße sind die Mindestabstände einzuhalten.
Einwände werden nicht erhoben. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.
Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0

2.2. Bauanträge und Bauvoranfragen; Bauantrag

Sachverhalt:
Der Bauantrag 16/2021
Neubau eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung und Garage auf Fl. Nr. 300/3; + 310/10, Gmkg. Zenting
wurde beschlussmäßig behandelt.
Das geplante Bauvorhaben befindet sich im Geltungsbereich des qualifizierten Bebauungsplanes „Windinger Feld II“ und widerspricht folgenden Festsetzungen:
1. Dachdeckung naturrote Dacheindeckung aus Ziegel oder Betonpfannen oder begrünte Dächer (geplant: anthrazitfarbige Frankfurter Pfanne).
2. Gaubenbreite max. 120 cm (geplant: 278 cm).
3. Wandhöhe max. 7,00 m talseitig (geplant: Überschreitung um 1,114 m).
Die Erschließung ist wie folgt gesichert:
Die Zufahrt erfolgt über eine Ortsstraße (wird noch gewidmet).
Der Anschluss an die gemeindliche Wasserversorgungsanlage ist möglich.
Der Anschluss an die gemeindliche Abwasserbeseitigungsanlage Zenting im Trennsystem ist möglich.

Beschluss:
Das Einvernehmen zu Befreiungen nach § 31 Abs. 2 BauGB wird erteilt.
Oberflächenwasser aller Art (z. B. von Dächern und Zufahrten) darf nicht in die gemeindliche Kanalisation eingeleitet werden; es ist auf dem Grundstück zu versickern oder einer anderen sinnvollen Nutzung zuzuführen.
Weitere Einwände werden nicht erhoben. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.
Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0

3. Anschaffung LF 20 KatS für FF Zenting, Ausschreibung

Sachverhalt:
Die Leistungsverzeichnisse für die Ausschreibung des Löschgruppenfahrzeuges (LF 20 KatS) für die Freiwillige Feuerwehr Zenting wurden vom Fachbüro für Feuerwehr- Bedarfsplanung und Ausschreibungen Andreas Dittelmann, Passau erstellt und von den Verantwortlichen der Feuerwehr zusammen mit dem Bürgermeister geprüft und entsprechend ergänzt.
Die Ausschreibung ist so konzipiert, dass das neue Löschfahrzeug die Anforderungen erfüllt und für die kommenden Einsatzjahre den DIN-Normen und technischen Richtlinien Rechnung trägt.
Nach den Vergaberichtlinien ist die Anschaffung des LF 20 KatS in einer Europaweiten Ausschreibung -Offenes Verfahren nach § 119 GWB bzw § 15 VgV öffentlich auszuschreiben.
Für nachstehende Lose werden Angebote angefordert:
Los 1 Fahrgestell
Los 2 Aufbau
Los 3 Beladung
Los 4 Beladung – Atemschutz
Im Zuwendungsantrag sind Anschaffungskosten von 460.000 € angegeben. Die Förderung durch die Regierung von Niederbayern beträgt laut Bewilligungsbescheid vom 06.05.2021 92.400 €.
Der 1. Kommandant Pfeffer Christian, der 2. Kommandant Siegl Marco und der Kreisbrandmeister Heiko Nießner waren anwesend und gaben Ratschläge und Erklärungen zu den verschiedenen Punkten.

Beschluss:
Der Gemeinderat nimmt die Inhalte der Leistungsverzeichnisse zur Kenntnis und gibt die Ausschreibung frei.
Abstimmungsergebnis: Ja 13 Nein 0

4. GVStr. Hasling-Gunterding; Festlegung Straßenbauarbeiten

Sachverhalt:
Der Tagesordnungspunkt wird nachträglich in die Sitzung aufgenommen.
Abstimmungsergebnis: Ja 13 Nein 0

Bezugnehmend auf den Beschluss vom 19.07.2021, Top 4 liegt nun ein Angebot der Fa. Preztl, Wegebau, Perlesreut vor. Das System des Wegebaus in Schotter erfolgt in nachstehender Bauweise:
Für die Oberflächenbearbeitung wird ein großer Traktor mit einer Anbau-Gesteinsfräse eingesetzt. Mit dem Gerät wird das Wegebaumaterial an der Oberfläche aufgefräst und zerkleinert. Danach wird die Oberfläche mit dem Grader profiliert und mit einem Plattenverdichter verdichtet.
Dieses Verfahren ist meist wirtschaftlicher als der herkömmliche Auftrag von Planiekies und schafft eine optimale Verbindung mit dem bestehenden Untergrund.

Die Angebotssumme beläuft sich auf 8.821,23 €

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt Abstand von diesem Verfahren und sucht weitere Alternativen.
Abstimmungsergebnis: Ja 13 Nein 0

5. Bericht über die zweite Sitzung des Dorfentwicklungsausschusses

Sachverhalt:
Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der Niederschrift der zweiten Sitzung des Dorfentwicklungsausschusses vom 02.09.2021.
Das Gremium hat in dieser Sitzung ein Nutzungskonzept für das „Vollath-Hanse-Haus“ - sh. Teilakte 0241.422- erarbeitet.

Beschluss:
Dem Entwurf des vorliegenden Nutzungskonzeptes für das „Vollath-Hanse-Haus“ wird vollinhaltlich zugestimmt.
Abstimmungsergebnis: Ja 13 Nein 0

6. Verschiedenes

Sachverhalt:
Gemeinderat Repper Klaus gab eine kurze Präsentation zur Entwicklung der ILE Sonnenwald/Heimatviertel
Es werden große Schritte in Richtung Inwertsetzung (Regionalität) gemacht.

Was ist zu tun?
Den Wert der Heimat kommunizieren
- Gesellschaftliche Werte
- Einzigartigkeit in Mentalität, Landschaft, Kultur

Die Infrastruktur erhalten und ausbauen
- Einzelhandel/Nahversorgung
- Bildung
- Medizinische Versorgung
- Wertschöpfung in der Wirtschaft

Angebote zur Selbsthilfe schaffen und motivieren

Wir haben einen Plan!
Belastbar sein:
Vorbereiten, Planen, Grundlagen schaffen
Durch die Erarbeitung eines Basiskataloges und Partnerkriterien in den Kategorien
- Regionale Produzenten und Verarbeiter
- Gastronomie
- Beherbergung
- Bildungseinrichtung
- Handwerksbetriebe
- Unternehmen

Greifbar sein:
Netzwerke aufbauen, Partner akquirieren und Ideen fördern
Sichtbar werden:
Aktionen, Öffentlichkeitsarbeit, Marketing
- Rathaus-Fahnen

- Rathausschilder
- Förderhinweise für Projekte aus dem Regionalbudget
- Vorlagen für Gemeindeblätter
- Verschiedene Banner in den Gemeinden
- Heimatviertel-Foodtruck auf dem Genussmarkt in Eppenschlag
- Heimatviertel-Gewinnspiel mit einem Geschenkkorb im Wert von ca. 50,00 €
- Neue Website unter: www.heimat-viertel.de

Das „Heimatviertel-Lallinger Winkel-Ohetal-Sonnenwald“ ist seit dem 04. März 2021 eine eingetragene Wortmarke in zahlreichen Klassen. Damit wurde die Voraussetzung für ein zukunftsgerichtetes handeln und verlässliche Perspektiven geschaffen!
Weiter denken:
Langfristig planen, Mehrwert erhöhen, Verbündete aktivieren

- Aktionen müssen selbstorganisiert durch Akteure/Partner vor Ort übernommen, ausgebaut und weiterentwickelt werden
- Heimatviertelpartner müssen einen messbaren Mehrwert aus der Partnerschaft ziehen
- Marketing muss verstärkt werden – mit strategischer Vorgehensweise
- Selbstorganisierter Mehrwert durch Aufbau von Vertriebsstrukturen zwischen Lizenznehmer/Geschäftsmodell und dem Lizenzgeber/Heimatviertel
- Erhöhung des Mehrwerts für die Haimatviertel-Partner durch die Kooperation mit der Regiothek

Im Zuge der Dorferneuerung hat die Architekturschmiede Oswald in Kirchdorf im Wald den Zuschlag für die Dorfplatzgestaltung in Zenting erhalten. Hierzu liegen schon Pläne vor.

Bürgermeister Rohowski lobte den Bauhof Zenting für seine Top-Arbeit die momentan am Gemeindefriedhof Zenting ausgeführt wird. Auch Gemeindebürger bringen sich in die Formgebung des Friedhofes mit ein.
Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.

7. Informationen

Sachverhalt:
Bürgermeister Rohowski erinnert an den Mauth-Heimat-Trail, an dem am 02. Oktober 2021 mit dem Gemeinderat Zenting und dem Gemeinderat Mauth teilgenommen wird. Start ist um 09:00 Uhr in der Mauth.

Die nächste Gemeinderatsitzung findet am 19. Oktober 2021 statt

Am 29. Oktober 2021 findet eine Bürgerversammlung um 19:00 Uhr im Gasthof „Steinhuber“ in Ranfels und am 12. November 2021 im „Cafe Scheiter“ in Daxstein statt.
Alle Gemeindebürger sind herzlich, unter Einhaltung der 3G-Regel (Genesen, Geimpft oder Getestet) eingeladen an der Versammlung teil zu nehmen.
Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.

8. Wünsche und Anfragen

Sachverhalt:
Gemeinderat Ritzinger Michael merkt an, dass bei den Begrüßungstafeln an den Ortseingängen Zenting, Ranfels und Daxstein die Buchstaben kreuz und quer hängen und nicht da sind wo sie hingehören. Dass muss repariert werden.

Die Bürgermeister Rohowski und Ehrnböck kümmern sich darum.

Gemeinderat Ritzinger Martin erkundigt sich wie es mit dem Kernwegenetz ausschaut. Die Straße Simmering – Riggerding fällt darunter und man könnte die Reparatur der Straße vorantreiben.

Bürgermeister Rohowski erklärt, dass es das Kernwegenetz nicht mehr gibt, dieses aber wiederbelebt werden soll. Allerdings müsse man dann die Reparatur der Straße Simmering – Riggerding wieder neu aufrollen.

Beschluss:
Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.

Ende des öffentlichen Teils.